


  
  
**PRAXISTAGE  
FÜR MITTELSTÄNDISCHE  
UNTERNEHMEN**

 Lieferketten verantwortlich gestalten  
Über Nachhaltigkeit berichten

4. Mai 2017, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Hannover

Veranstaltungspartner

---

Workshop D

## **Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette**

**Daniela Weinand**  
WERKHAUS  
Design + Produktion

**Johannes Albers**  
W. Neudorff

**Kirsten Kück**  
Aurubis

Moderation: Maria Blume, econsense

---



**WERKHAUS**



Holzprodukte  
dauerhaft  
im Einklang mit der Natur  
produzieren:

Das  
Familienunternehmen  
WERKHAUS  
aus der Lüneburger  
Heide  
geht schon über 20 Jahre  
einen konsequent  
ökologischen Weg  
von natürlichen,  
nachwachsenden,  
gift- und schadstofffreien  
Rohstoffen  
über eine  
umweltschonende  
Produktion  
bis zur  
Recyclebarkeit der  
Materialien.





# Unsere Nachhaltigkeitsstrategie



- Innovative Produkte
- Ökologischer Anspruch
- Produktion in Deutschland
- Soziale Verantwortung

# Produktion in Deutschland

Von der allerersten Idee bis zum fertigen Produkt entsteht alles an unserem Standort in Bad Bodenteich.

**Damit haben wir direkten Einfluss auf die Auswahl der Materialien und den Ressourcenverbrauch, auf die Arbeits- und Ausbildungsbedingungen, auf Produktverantwortung und Datenschutz.**

**Und wir erreichen wir eine Transparenz, die selbst in Deutschland rar geworden ist.**

Herstellung in der Lüneburger Heide,  
Lieferung in die ganze Welt...

100%  
MADE IN  
GERMANY



0 00006



# Materialkunde



# Nachhaltigkeitsberichterstattung bei WERKHAUS

seit 2014

bislang 2 Berichte

Orientierung an GRI  
G4-Leitlinien

Umweltkennzahlen  
nach EMAS

Vorab:

Stakeholderanalyse

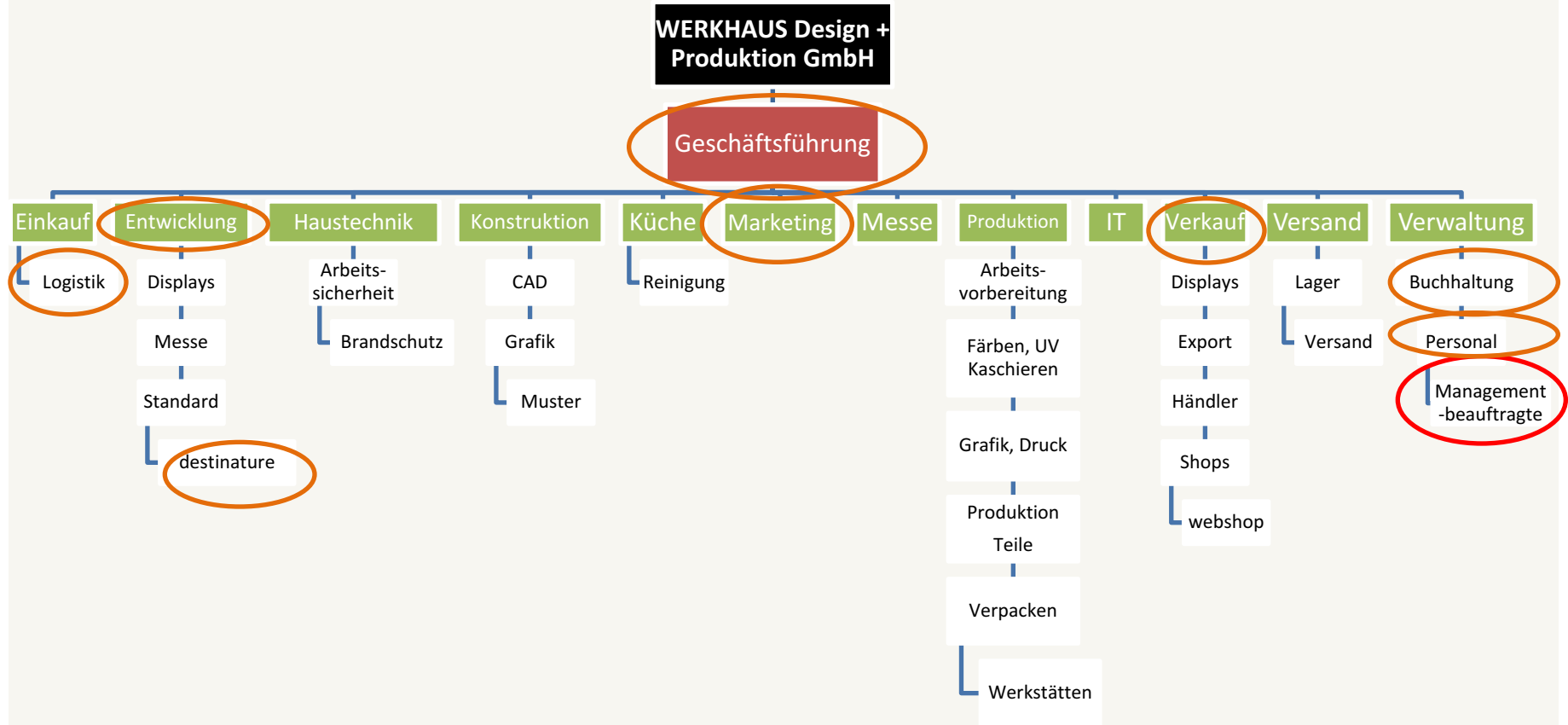
Risikoanalyse

Wesentlichkeitsanalyse





# Wer arbeitet mit?





*Nachhaltigkeits***pioniere**  
*seit 1992.*

**Immer authentisch.**





[werkhaus.de](http://werkhaus.de)

[daniela.weinand@werkhaus.de](mailto:daniela.weinand@werkhaus.de)

# Von Projekten zur NH-Berichterstattung



**NEUDORFF**

*Freude am  
naturgemäßen Gärtnern*



# Neudorff ist seit über



Verwaltung Emmern



Produktionsstätte Lüneburg



Versuchsgärtnerei Aerzen

Inhaber geführtes mittelständiges Unternehmen

Geschäftsjahr	2014	2015	2016	2014↔2016
Nettoumsatz [Mio. €]	89	97	111	+25%
Mitarbeiter	219	245	266	+21%
CO <sub>2</sub> Emissionen Scope 1+2 [t]	1.223	1.297	1.169	-4%

2

*Produziert an vier Standorten in Deutschland und vertreibt seine Produkte weltweit.*



Freude am  
naturgemäßen Gärtnern



# Neudorffs Sortiment

Kompostierung

Bodenhilfsstoffe  
und Kalk

Organische  
Düngemittel

Torffreie  
Blumenerden

Nützlinge

Biotechnischer  
Pflanzenschutz

Natürliche  
Repellentien

Naturgemäßer  
Pflanzenschutz

Ameisenmittel

Ungeziefer-  
bekämpfung

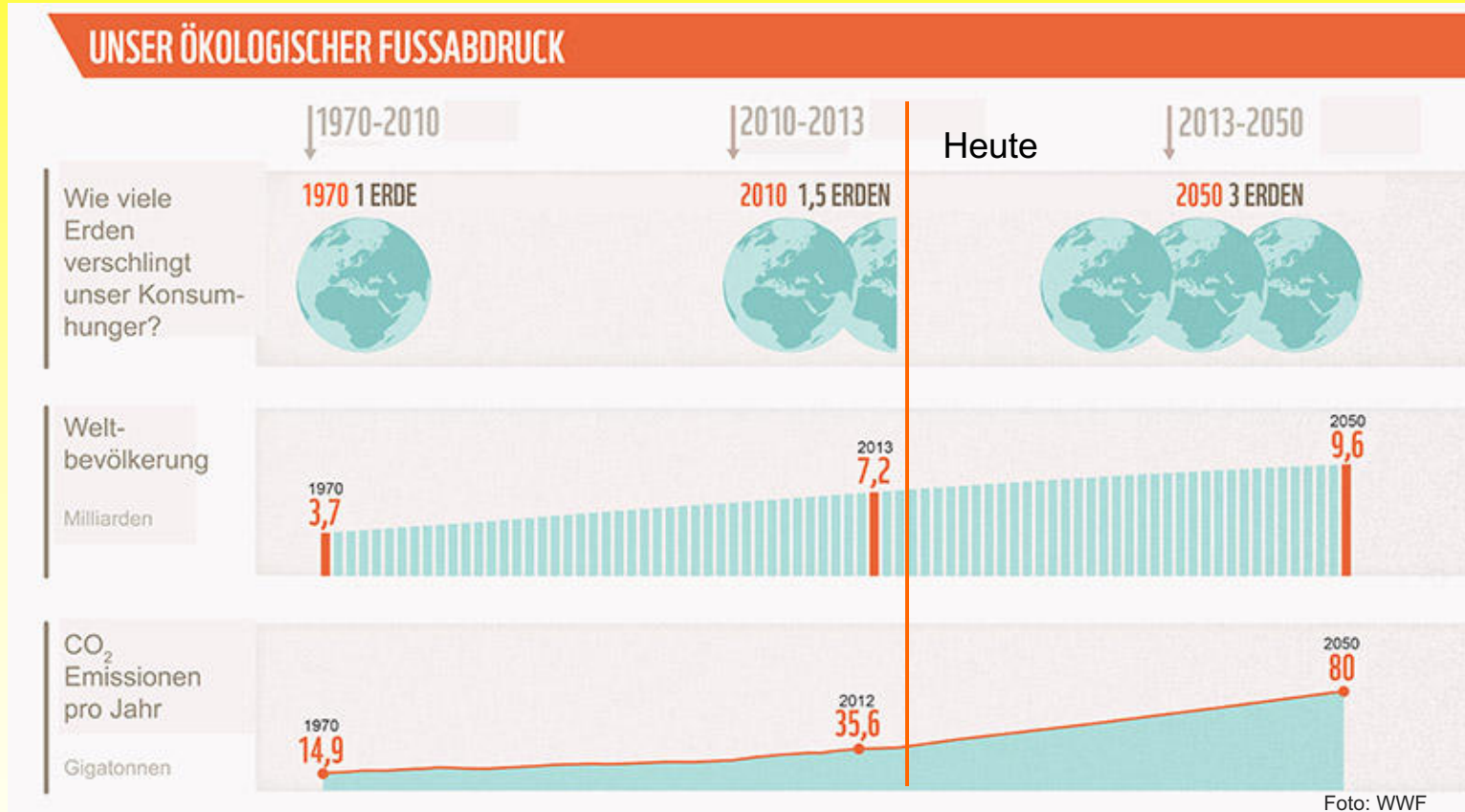
Ratten- und  
Mäusebekämpfung

Haushalts-  
insektizide



Freude am  
naturgemäßen Gärtnern

# Warum ist Nachhaltigkeit unverzichtbar?



4

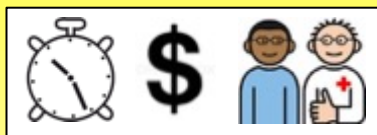
*Die rasante Entwicklung macht ein Umdenken für Politik, Gesellschaft und **Unternehmen** unumgänglich.*



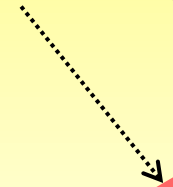
# Definition: Strategie - Maßnahme - Ziel

## Einfluss Faktoren:

Was steht mir zur Verfügung?



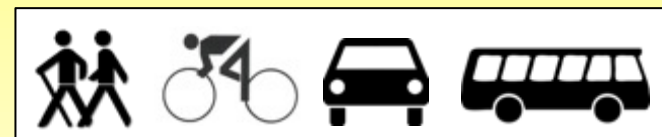
Weg = Strategie



Ziel

## Maßnahme:

Was nutze ich um dorthin zu kommen?



Abhängig von der Strategie müssen geeignete Maßnahmen gewählt werden

## Auswirkungen:



Start

5

*Eine Wesentlichkeitsanalyse zeigt die Einflussfaktoren und die Auswirkungen woraus eine Strategie erstellt werden kann.*

# Nachhaltigkeitsstrategie Neudorff

„Wir wollen wirtschaftlich nachhaltig mit den Ressourcen umgehen, Umwelteinflüsse vermeiden, und gerecht sozialverträglich handeln.“



## Auslegung:

- Langfristig
- Glaubwürdig
- Transparent
- Nachvollziehbar

6

Klassisches 3 Säulen Model mit Indikatoren wie Neudorff Nachhaltigkeit misst.



Freude am  
naturgemäßen Gärtnern

# Nachhaltigkeit Ökologie

Energie- und Umweltmanagementsystems & Co2 Bilanzierung



7

Hilfreiche Systeme zur Informationsgewinnung und zur Bildung von KPI (*Key Performance Indicator*)



# Energie- Umweltleitlinien

## Den Energie - Rohstoffeinsatz mindern:

### **Vermeiden**

*(Abschalten nicht benötigter Energie, Abfallnutzung,  
Isolierungen, Information)*

### **Vermindern**

*(Effizientere Nutzung durch bessere Handhabung,  
Einsatz neuer Technologien)*

### **Rückgewinnen und generieren**

*(Energie- Rohstoffrückgewinnung, Speicherung, Wärmerückgewinnung,  
BHKW, Solar, Wasser, Erdwärme)*

# Nachhaltigkeit bringt Anerkennung

Neudorff ist Gewinner des Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2014.



Neudorff ist Träger des „Ruban d’Honneur“ der European Business Awards und damit unter den Top 10 Europas.



HannoverPreis 1. Platz, Energiewende in der *Unternehmenspraxis – Praktikable & erfolgreiche Energiesparmaßnahmen*



9

*Nachhaltigkeit bring Anerkennung und ist eine kostenlose und neutrale Werbung.*



Freude am  
naturgemäßen Gärtnern

# Nachhaltigkeit: An Leitlinien orientieren



## Ökonomie

1. Nachhaltigkeit in die Unternehmensstrategie integrieren
2. Wertentwicklung und Investitionen nachhaltig gestalten
3. Wirtschaftliche Stabilität stärken und globale Zusammenarbeit ausbauen
4. Mit Innovationen Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung leisten

## Ökologie

8. Mensch, Umwelt und biologische Vielfalt schützen
9. Ressourceneffizienz und Klimaschutz fördern

## Soziales

7. Demografischen Wandel gestalten und Fachkräftebedarf sichern
5. Nachhaltigkeit in betrieblichen Prozessen umsetzen
6. Gute Arbeit sichern und Sozialpartnerschaft leben
10. Als guter Nachbar Engagement und Verantwortung zeigen
11. Transparenz herstellen und Integrität leben
12. Dialog pflegen und Beteiligungsmöglichkeiten fördern

10

*Ein Nachhaltigkeitscheck ist eine gute Hilfe zu sehen wie das Unternehmen aufgestellt ist. (Beispiel Chemieindustrie)*

# Warum über Nachhaltigkeit berichten



- Alle wichtigen Zahlen und Fakten auf einen Blick
- Vertrauensbildung für Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter
- Chancen und Risiken frühzeitig erkennen
- Kunden und Partnern zeigen, dass Grundsätze der ethischen und sozialen Nachhaltigkeit geachtet werden
- Für Audits (z.B. Sedex) Informationen einfach bereitstellen
- Positive Außenwirkung mit Nebeneffekten
- Heute schon das tun was Morgen zur Pflicht wird

11

*Ein Nachhaltigkeitsbericht ist eine gute Hilfe zu sehen wie das Unternehmen aufgestellt ist.*



# Welcher Standard?

					
Chemie <sup>3</sup> -Initiative Leitfaden zur Basisberichterstattung	Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) Deutscher Nachhaltigkeitskodex	Global Reporting Initiative GRI-G4-Richtlinie	UN Global Compact 10 Global-Compact-Prinzipien	International Reporting Council Rahmenwerk zur integrierten Berichterstattung	Sustainability Accounting Standards Board SASB-Leitfäden
KMU der chemischen Industrie	Deutsche und internationale Organisationen jeder Größe	Organisationen jeder Größe	Mitglieder	Finanzmarkt-orientierte Unternehmen	In den USA gelistete Unternehmen
Alle Stakeholder	Alle Stakeholder	Alle Stakeholder	Alle Stakeholder	Finanzmarkt-akteure	Finanzmarkt-akteure

12

*Orientierung Neudorff: Leitfaden der Chemie<sup>3</sup> mit Anlehnung an den DNK (Deutscher Nachhaltigkeitskodex)*



# Wie vorgehen?

- Verantwortlichkeiten zuordnen
- Wesentlichkeitsanalyse durchführen
- Chancen und Risiken erkennen
- Standard wählen
- Vorlage downloaden
- Zahlen und Fakten aus den Abteilungen sammeln
- Zahlen & Fakten mit Texten & Bildern verknüpfen
- Ziele setzen

# Der Nachhaltigkeitsbericht als Download



Wer bin ich?

Johannes Albers  
*Sustainability & Business Development*

Nach sechs Jahren bei Neudorff gehe ich wieder eigenständige Wege mit:



14 *Neudorff ist Pionier der Nachhaltigkeit und mit diesem Bericht wieder Vorreiter in der Branche.*





## **Aurubis AG**

### **Responsible & Sustainable**

*Lieferketten verantwortlich gestalten –  
Über Nachhaltigkeit berichten*

*Volkswagen Nutzfahrzeuge Hannover,  
4. Mai 2017*

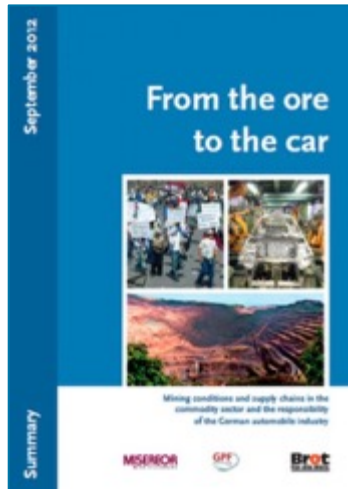
*Kirsten Kück, Sustainability Manager,  
Aurubis AG*

---

## Aurubis: ein integrierter Kupferproduzent







Frankfurter Rundschau vom 16.03.2017

Seite: 3      Ausgabe: Frankfurter Rundschau  
 Deutschlandausgabe, Hauptausgabe  
 Ressort: Politik      Nummer: 64  
 Quellrubrik: FR Deutschlandausgabe

## Frankfurter Rundschau

### Aurubis kann auch vorbildlich

Der Kupferkonzern ist führend beim Recycling

Von Tobias Schwab

Wie schafft es ein Unternehmen wie Aurubis mit Transparenzdefiziten in den Global Challenges Index (GCXI) zu über, den die FR auf ihrer Finanzseite abbildet? Der GCXI listet die Titel von 50 Unternehmen, die "richtige Beiträge zur Bewältigung der globalen Herausforderungen leisten".

Dabei geht es etwa um die Bekämpfung von Klimawandel und Armut, den Erhalt der Artenvielfalt, nachhaltige und verantwortungsvolle Führungsstrukturen. Ausschlusskriterium für die Aufnahme in den GCXI sind G wie Atomenergie, grüne Gentechnik oder Rüstung. Aber auch Unternehmenspraktiken wie Korruption, Umweltschädigung, die Missachtung fundamentaler Menschenrechts- und Arbeitsnormen.

Die Ratingagentur Oekom Research, die an der Zusammenstellung des GCXI maßgeblich beteiligt ist, sieht Transparenz von Aurubis in Sachen Menschenrechte als große Schwäche des Hamburger Kupferkonzerns. Od Constanze Boulanger attestiert dem Unternehmen ein "hohes Risiko von Menschenrechtsverletzungen in der I. Konkret belegen lassen sich mögliche Verstrickungen von Aurubis nicht. Das Unternehmen hält die Minen, aus



Aurubis Ausführliche Darstellung zu Vergiftung/Menschenrechts-Situation.  
[tiny.cc/XGge](http://tiny.cc/XGge)



05.14 - 17. März 2017

Frankfurter Rundschau vom 16.03.2017

Seite: 2      Ausgabe: Frankfurter Rundschau  
 Deutschlandausgabe, Hauptausgabe  
 Ressort: Politik      Nummer: 64  
 Quellrubrik: FR Deutschlandausgabe

## Frankfurter Rundschau

### Geheimes Geschäft mit Kupfer

Firmen wie Aurubis drücken sich in Sachen Menschenrechte um Transparenz Von Tobias Schwab

Ohne Kupfer läuft und dreht sich fast nichts. Kein Automotor, kein Windrad, kein Solarmodul. Kein PC und kein Smartphone. Allein in einem Mittelklassewagen sind bis zu 25 Kilogramm Kupfer verbaut. Und der industrielle Hunger nach dem Metall, das als Rohstoff nur schwer ersetzbar ist, wächst und wächst. Einer Studie von US-Forschern zufolge könnte die weltweit Nachfrage bis zum Jahr 2050 im Vergleich zu 2010 um bis 340 Prozent steigen. Die Folge: Weltweit müssten neue Vorkommen erschlossen und ausgebeutet werden.

Bei der Ausbeutung des Rohstoffs spielt auch das deutsche Unternehmen Aurubis eine zentrale Rolle. Der Hamburger Konzern ist einer der weltgrößten Kupferproduzenten. Das Erz und Konzentrat für seine Schmelzen bezieht Aurubis direkt aus der Abbauländer. Chile, Peru und Brasilien gehören zu den Hauptlieferanten - mehr legt das Unternehmen aber nicht offen, wie eine aktuelle Studie der Freien Universität Berlin (FU) aufzeigt. Die Minen, aus denen das Erz stammt, will der Kupfergigant "aus Wettbewerbs- und Vertragsgründen" nicht nennen.

"Für Außenstehende und die nachgelagerte Industrie ist daher nicht nachvollziehbar, welche Auswirkungen der Abbau von Kupfer auf die Bevölkerung vor Ort hat", sagt Melanie Müller, Politikwissenschaftlerin und Autorin der Studie.



Frankfurter Rundschau vom 16.03.2017

Seite: 3      Ausgabe: Frankfurter Rundschau  
 Deutschlandausgabe, Hauptausgabe  
 Ressort: Politik      Nummer: 64  
 Quellrubrik: FR Deutschlandausgabe

## Frankfurter Rundschau

### "Schwermetall im Blut"

Aktivist Flores Unzaga über Kupferbergbau

Heer Flores Unzaga, es gibt in Peru immer wieder Proteste gegen Bergbau-Projekte. Warum? Die Mehrheit der Bevölkerung ist nicht grundsätzlich gegen die Minen. Aber die Leute fordern, dass dabei die Menschenrechte respektiert, dass sie beteiligt und angehört werden. Da dies nicht der Fall ist, kommt es immer wieder zu massiven sozialen Konflikten.

Warum ist gerade die Kupferförderung ein Problem?

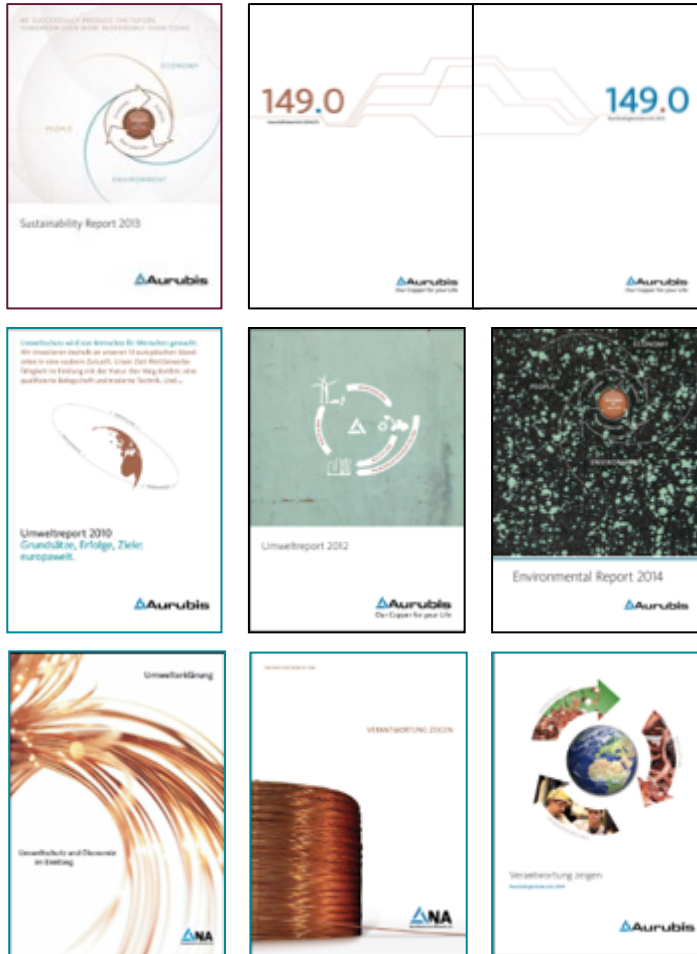
Peru ist nach Chile der zweitgrößte Kupferproduzent der Welt. In den vergangenen drei Jahren hat sich unsere Produktion verdoppelt, vier neue Minen wurden eröffnet. Der Abbau ist meist mit gravierenden Umweltproblemen verbunden.

Wie zeigt sich das konkret?

Nehmen wir als Beispiel die Kupfermine Antapaccay, die bis 2013 dem Schweizer Konzern Xstrata gehörte und nun im Besitz von Glencore ist. Die umliegenden Gemeinden klagen seit Jahren über massive gesundheitliche Probleme bei Menschen und Tieren. Studien der Regierung zeigen, dass die Bevölkerung, die unterhalb des Rückhaltebeckens für Minenschlämme lebt, stark erhöhte Konzentrationen von Schwermetallen im Blut hat. Das Wasser der Region ist verseucht. Doch die Unternehmen



# Aurubis systematisiert Aktivitäten im Bereich der Nachhaltigkeit



# Sämtliche Bereiche leisten bei Aurubis einen Beitrag zur Nachhaltigkeit

## Unternehmenssteuerung

Integration der Prinzipien der Nachhaltigkeit in die Unternehmensführung, Corporate Governance, Compliance

## Beschaffung

Verantwortungsvolle Versorgung mit Rohstoffen sowie Hilfs- und Betriebsstoffen

## Produktion

Modernste Anlagentechniken, Einsatz unterschiedlicher und komplexer Rohstoffe, Ressourceneffizienz, Multi-Metal-Recycling

## Umweltschutz

Weltweit führend in Umweltschutz und Energieeffizienz

## Produkte

Qualitätsprodukte, F&E, Kundenservice, Wissenstransfer

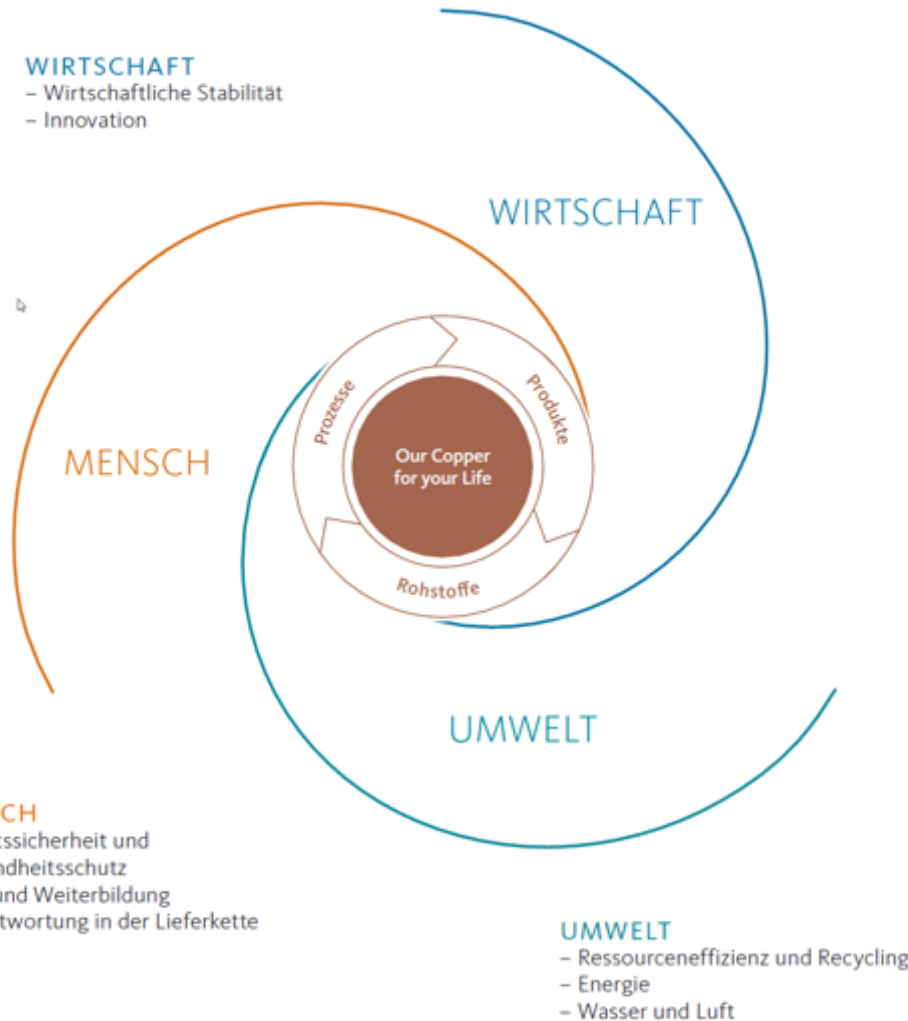
## Verantwortung für Mitarbeiter

Aus- und Fortbildung, Gesundheitsschutz, Vielfalt und Chancengleichheit, Nachwuchsförderung, Mitbestimmung

## Gesellschaftliche Verantwortung

Engagement für die Menschen an den Standorten, guter Nachbar

# Die drei Säulen der Aurubis-Nachhaltigkeitsstrategie: Wirtschaft, Umwelt, Mensch



## Aurubis-Nachhaltigkeitsstrategie

- » 2013 in einem konzernweiten Prozess entwickelt
- » Gleichklang von **Wirtschaft – Umwelt – Mensch** entlang der einzelnen Phasen der Aurubis-Wertschöpfung  
**Rohstoffe – Prozesse – Produkte**
- » Acht wesentliche Aktionsfelder, Ziele, Aktionspläne
- » Integraler Bestandteil der Konzernstrategie
- » Mittelfristige Zielsetzung (2013 - 2018)
- » Weiterentwicklung in 2017

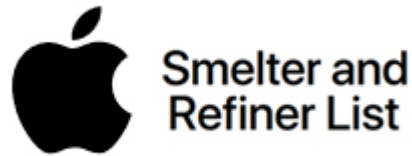
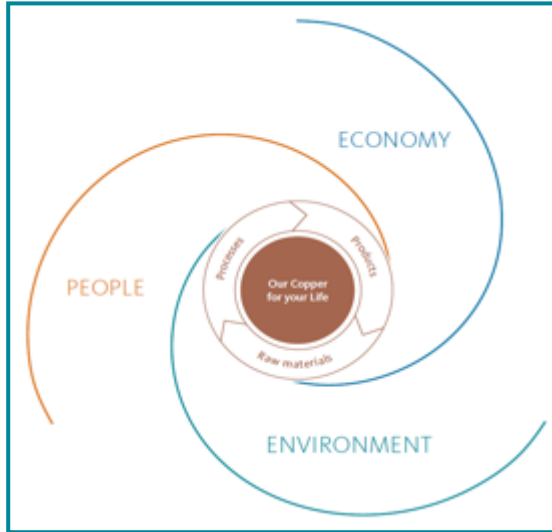
# Nachhaltigkeit als Bestandteil von Corporate Communications & External Affairs (CCEA)

## Corporate Communications & External Affairs

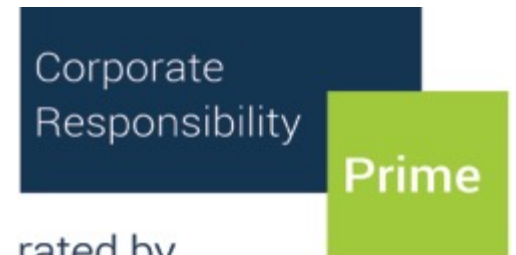
Herbst 2015

o G 01





Best Newcomer 2015  
Climate A List 2016 (A-)



oekom research: Prime  
(January 2017 rating)







**Vielen Dank!**

*Lieferketten verantwortlich gestalten –  
Über Nachhaltigkeit berichten*

*Volkswagen Nutzfahrzeuge Hannover,  
4. Mai 2017*

*Kirsten Kück, Sustainability Manager,  
Aurubis AG*

---

---

## Forward-looking statements

This document contains forward-looking statements that involve risks and uncertainties, including statements about Aurubis' plans, objectives, expectations and intentions. Readers are cautioned that forward-looking statements include known and unknown risks and are subject to significant business, economic and competitive uncertainties and contingencies, many of which are beyond the control of Aurubis. Should one or more of these risks, uncertainties or contingencies materialize, or should any underlying assumptions prove incorrect, actual results could vary materially from those anticipated, expected, estimated or projected.